

**QUELLEN UND ABHANDLUNGEN
ZUR MITTELRHEINISCHEN KIRCHENGESCHICHTE**

**IM AUFTRAG DER GESELLSCHAFT
FÜR MITTELRHEINISCHE KIRCHENGESCHICHTE**

**HERAUSGEGEBEN VON
ISNARD W. FRANK**

BAND 43

DIE HERKUNFT DER HEILIGEN HILDEGARD

Von
MARIANNA SCHRADER

neu bearbeitet von
Adelgundis Führkötter

MAINZ 1981

SELBSTVERLAG DER
GESELLSCHAFT FÜR MITTELRHEINISCHE KIRCHENGESCHICHTE

Die 1. Auflage erschien 1941 unter dem Titel:
Heimat und Sippe der deutschen Seherin Sankt Hildegard
im Otto Müller Verlag, Salzburg

*kp*³¹⁰⁰

Mainz 1981

© Selbstverlag der Gesellschaft für mittelrheinische Kirchengeschichte e. V. Mainz

Auslieferung: Vertriebsstelle der Gesellschaft beim Bistumsarchiv D-5500 Trier,
Jesuitenstraße 13 b

Gesamtherstellung: Pilger-Druckerei GmbH, Speyer

84/579

INHALT

	Seite
Vorwort zur 2. Auflage.	7
Vorbemerkung zur 1. Auflage.	8
Hildegards Heimat und Sippe.11
Der Geburtsort.12
Die Familie.18
Die unbekannte Urkunde.28
Bermersheim und der Herrenhof.	32
Heimatliche Geschichte.	33
Die große Schenkung.	37
Der Herrenhof.	43
Bermersheim — Ortsplan.	53
Taufkirche Hildegards.	54
Nachwort zur 2. Auflage.	55
Anmerkungen.	56